

Herzblättle

**Die Informationszeitung der
Ökumenischen Sozialstation St. Elisabeth e.V.
für Kunden, deren Angehörige
und Interessierte**

Ausgabe 1, Frühling 2026

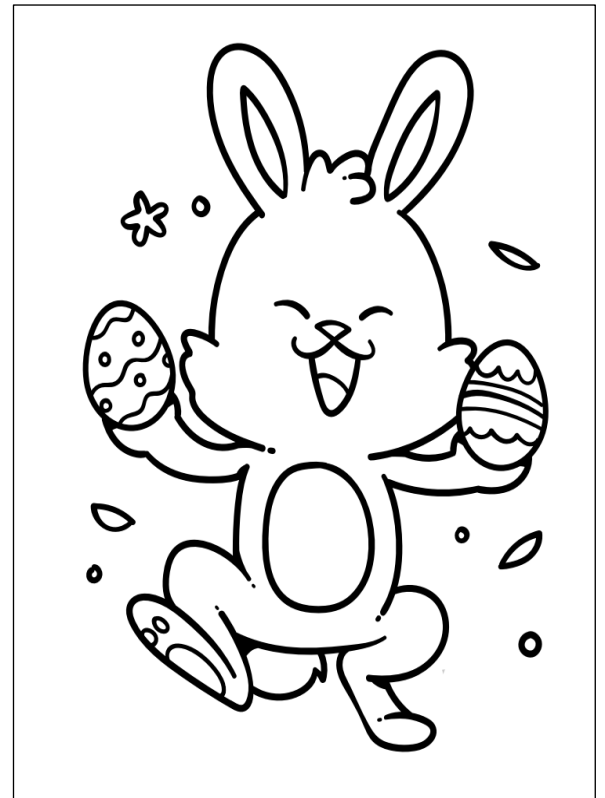
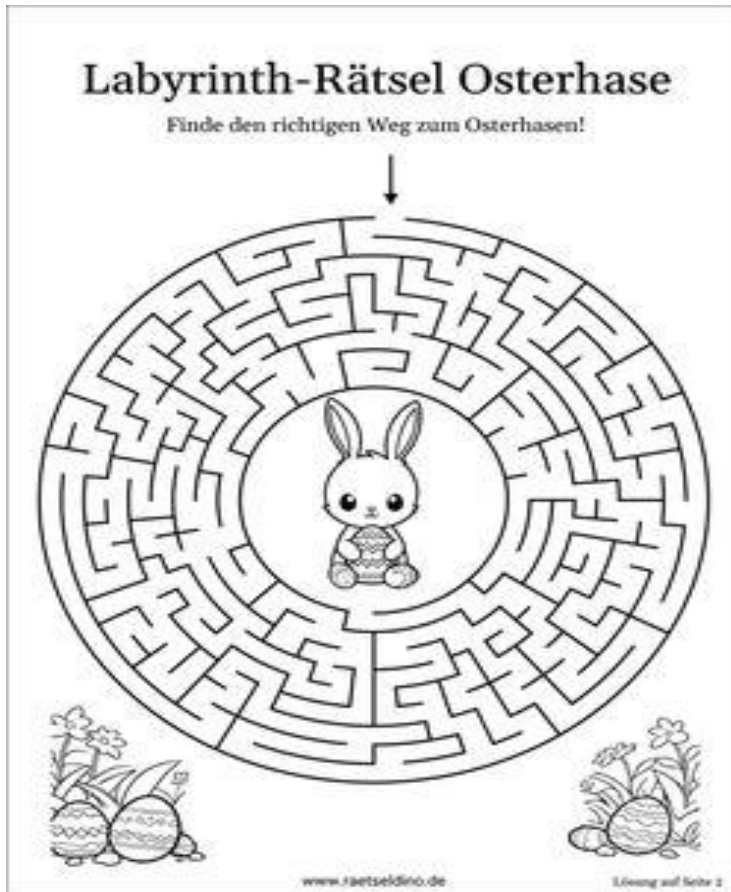
Wir wünschen unseren Kunden und Angehörigen ein frohes Osterfest



Mit duftenden Veilchen komm ich gezogen auf holzbraunen Käfern komm ich
gebrummt,
mit singenden Schwalben komm ich geflogen auf goldenen Bienen komm ich
gesummt.

Jedermann fragt sich, wie das geschah: Auf einmal bin ich da!

Maschal Kaleko



Wortspeicher

Duft, April, wärmer, Ostern,
Knospen, Regen, Tulpen, Wiese

Satzrätsel

1. Im Frühling wird das Wetter oft _____.
2. An den Bäumen sieht man neue _____.
3. Auf der _____ wachsen viele bunte Blumen.
4. Viele Leute freuen sich im Frühling auf _____.
5. Im _____.
6. Im Garten blühen oft _____ in vielen Farben.
7. In der Luft liegt ein frischer _____ nach Blumen.
8. Nach dem _____ scheint oft wieder die Sonne.



Der Köhlerverein Glasofen hat auch in diesem Jahr einen Teil des Erlöses seines traditionellen Köhlerfestes für soziale Zwecke gespendet. Drei Einrichtungen in Marktheidenfeld freuen sich über die Unterstützung: die Mainfränkischen Werkstätten, die Lebenshilfe und die Sozialstation St. Elisabeth.

Das Köhlerfest fand wie jedes Jahr am ersten Augustwochenende in Glasofen statt – inklusive Aufbau und Abbrennen eines Kohlenmeilers nach historischem Vorbild. Zahlreiche Gäste aus nah und fern sorgten für eine gelungene Veranstaltung und ermöglichten so die großzügigen Spenden.

Der Vorsitzende Karl Wolf überreichte in unserer Tagespflege „An der Weed“ in Esselbach die Spendensummen an Vertreterinnen und Vertreter aller drei Einrichtungen. Diese bedankten sich herzlich und betonten, dass mit den Mitteln Projekte verwirklicht werden können, die in Zeiten knapper öffentlicher Kassen sonst nicht finanzierbar wären.

Die Tagespflege „An der Weed“ als Ort der Spendenübergabe war bewusst gewählt: Die Sozialstation St. Elisabeth hat die Einrichtung erst vor einem halben Jahr neu eröffnet. Vorsitzende Barbara Otter und Irina Jakob, Leiterin der Tagespflege, nutzten die Gelegenheit, den Gästen die modernen Räumlichkeiten und das Betreuungsangebot vorzustellen.

In einem anschließenden Austausch wurden sowohl die vielfältigen Erfahrungen auf dem Weg zur neuen Tagespflege als auch aktuelle Herausforderungen der Mainfränkischen Werkstätten und der Lebenshilfe besprochen. Gesprächsthema waren außerdem die umfangreichen Planungen und Arbeiten, die hinter einem Fest wie dem Köhlerfest stehen.



Spruch des Monats

Wer sich im Sommer über die Sonne freut, trägt sie im Winter in seinem Herzen.

Rainer Haak

Aktuelle Termine in der Ökumenischen Sozialstation St. Elisabeth e. V.:

**Tagespflege „An der Weed“
Hauptstraße 6
97839 Esselbach
09394/9953700**

**Montag bis Freitag
9.00 Uhr bis 17.00 Uhr**

**Trauerangebote im Raum
Main-Spessart bitte über
die Homepage des
Hospizvereins erfragen**

**Bürozeiten der
Ökumenischen Sozialstation
St. Elisabeth e. V.
09391/2700**

**Montag bis Freitag von
08.00 Uhr - 14.00 Uhr**



Mit dem **Herzen** dabei.

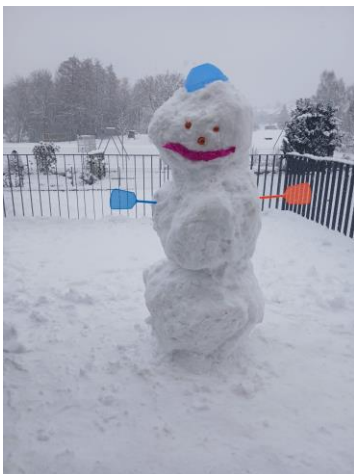
Hellau Hellau Hellau



In der Tagespflege wurde kräftig Fasching gefeiert. Sogar das Prinzenpaar der „Oberndorfer Rattel“ marschierte mit einer großen Musikbox ein und hat seine Regierungserklärung vorgelesen. Das war sehr amüsant. Zum Schluss wurde noch das Lied „Gute Laune“ zusammen gesungen. Alle hatten großen Spaß.

Mitarbeiterin Katharina kam am 17.2.2026 mit ihren Kindern verkleidet als Clowns und trug eine selbst geschriebene Büttenrede, welche unsere Mitarbeiterin Ute extra für die Tagespflege verfasst hatte, vor. Diese war auf die Gäste und Mitarbeiter abgestimmt. Alle waren mit Begeisterung dabei und haben aktiv Fasching mitgefeiert

Eine weitere nette Überraschung stand auf der Terrasse der Tagespflege. Sowohl die Kinder, welche den Schneemann gebaut hatten als auch die Gäste der Tagespflege freuten sich sehr darüber.



4

Mit dem **Herzen** dabei.

**Ambulanter Hospizdienst
für Main-Spessart**

Geschäftsstelle
Riemenschneiderstr. 23
97753 Karlstadt •••

**Wir begleiten,
entlasten,
unterstützen,
beraten.**

**Infoabend für die nächste Schulung
zur Hospizbegleitung**
Dienstag, 21.04.2026 um 19 Uhr
Geschäftsstelle in Karlstadt

**Rufen Sie uns an und informieren Sie sich
unter 09353 909234 oder 0171 73 49 108**

Weitere Infos finden Sie auf unserer Homepage
www.hospiz-msp.de

Zum Abschluss des vergangenen Jahres waren alle Mitarbeitenden zur gemeinsamen Weihnachtsfeier ins Gasthaus Stern nach Rettersheim eingeladen.

Es ist schon eine schöne Tradition, in diesem Rahmen verdiente Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu ehren.

Für 5 Jahre wurden geehrt: Fries Anna-Lena, Gerber Dietmar und Kober Martina.

Für 10 Jahre: Gleissner Klaus, Jakob Irina, Vöth Susanne.

Für 30 Jahre: Kern Iris und Kuntscher Kerstin

Für 35 Jahre: Konrad Sylvia



Auf dem Bild sind die Geehrten mit Vertretern der Mitarbeitervertretung und des Vorstandes.

Vielen Dank für den geleisteten Einsatz in unserer Einrichtung.



PFLEGEHILFSMITTEL

- Rollstühle / Elektrorollstühle
- Sitz-, Steh- & Gehhilfen
- Bad- & WC-Hilfen
- Pflegebetten
- häusliche Pflege
- Rollatoren



**WOHNRAUM-
BERATUNG**

- Behindertengerechter
Wohnungsumbau

**SCHÖN
& ENDRES**

SANITÄTSHAUS
BEQUEME SCHUHMODE

WÜRZBURG • LOHR AM MAIN • KITZINGEN
MARKTHEIDENFELD • HAMMELBURG

☎ 0931 79 779 0
✉ info@SchoenUndEndres.de
🌐 www.SchoenUndEndres.de



Mit dem **Herzen** dabei.

Mit großem Engagement und fachlicher Kompetenz hat Frau Hannah Schmitz die Weiterbildung zur Pflegedienstleitung erfolgreich abgeschlossen. Die Qualifikation vermittelt vertiefte Kenntnisse in Personalführung, Organisation, Qualitätsmanagement sowie rechtliche Grundlagen im Pflegebereich.

Durch den erfolgreichen Abschluss ist Frau Schmitz nun bestens auf die Anforderungen einer leitenden Position in der Pflege vorbereitet. Die erworbenen Kompetenzen tragen dazu bei, die Qualität der pflegerischen Versorgung weiter zu stärken und Mitarbeitende professionell zu begleiten. Die Geschäftsleitung und alle Kolleginnen und Kollegen gratulieren herzlich zu diesem wichtigen beruflichen Meilenstein.



Am 26.01.26 wurde unsere Region mit reichlich Schnee bedacht. Unsere Mitarbeiterin Agnes, welche in den Grunddörfern eingesetzt ist, kam bei einer Kundin mit nassen Schuhen und kalten Füßen an.

Kurzer Hand wurde Agnes mit ein paar warmen Schuhen von ihr beschenkt. Agnes war darüber sehr froh und dankbar. Stolz kam sie nach ihrer Tour im Büro vorbei und präsentierte ihre Errungenschaft. Sie freute sich auch, dass sie jetzt wieder warme Füße hatte und nicht mehr fror.

Ende vergangenen Jahres wurden die Mitarbeitenden der Ökumenischen Sozialstation wieder in Erster Hilfe geschult. In mehreren Gruppen frischten sie ihr Wissen auf. Auch der Umgang mit einem Defibrillator wurde geübt.



Mit dem **Herzen** dabei.

Hier ein Rückblick über die Aktionen im Wohnen mit Service, wie Weihnachtsfeier, Ausflüge, Fasching, etc.



Bärlauch Gnocchi

Zutaten (für 4 Portionen)



300 g mehliges Kartoffeln
1 Handvoll frischer Bärlauch
1 Ei
4 EL Mehl
2 EL feiner Grieß
Salz & Pfeffer

Optional: Butter und Parmesan zum Anrichten

Zutaten können nach Bedarf und eigenem Ermessen auch reguliert werden.

Zubereitung

Die Kartoffeln werden in Salzwasser weichgekocht, anschließend geschält und noch warm durch eine Presse gedrückt. Der gewaschene Bärlauch wird fein gehackt oder püriert und mit Ei, Mehl, Grieß sowie Gewürzen unter die Kartoffelmasse gemischt, bis ein glatter Teig entsteht. Dieser wird auf einer bemehlten Fläche zu Rollen geformt und in kleine Stücke geschnitten. Die Gnocchi werden in kochendem Salzwasser gegart und sind fertig, sobald sie an die Oberfläche steigen. Zum Servieren können sie in Butter geschwenkt und nach Belieben verfeinert werden.

Impressum

Stationszeitung der Ökumenischen
Sozialstation St. Elisabeth e.V.
Montfortstraße 5
97828 Marktheidenfeld
Telefon: 0 93 91 / 8 22 30
E-Mail: info@sozialstation-marktheidenfeld.de
Herausgeber: Marco Demling
Redaktion: Mitarbeiter der Sozialstation
Auflage: 400 Stück
Erscheinungsweise: Vier Hefte im Jahr



vrk⁺

Sie leben – wir sichern
Ihren Alltag ab!

Richtig gut versichert mit Ihrer privaten Haftpflichtversicherung.

Ich berate Sie gern! Uwe Schwabe
VRK Direktionsagentur . Mobil 0173 2772663